

Teckboke 27.7.12

80 neue Plätze zur Betreuung kleiner Kinder

Die Stiftung Tragwerk steigt in die Kirchheimer Kinderbetreuung ein. Sie möchte an zwei Standorten – in der Schlierbacher Straße sowie im Alten Gemeindehaus – insgesamt 80 neue Plätze schaffen. 40 davon sind für Kinder unter drei Jahren vorgesehen.

ANDREAS VOLZ

Kirchheim. Gerhard Gertitschke, der Leiter des Kirchheimer Amts für Bildung, Kultur und Sport, fasste im Gemeinderat kurz zusammen, was die Stiftung Tragwerk in puncto Kinderbetreuung plant. Zunächst einmal geht es um deutlich erweiterte Betreuungszeiten: täglich zwischen 6 und 21 Uhr sowie samstags von 9 bis 16 Uhr. Und dann geht es um sehr viele neue Plätze. 40 davon betreffen die begehrten und dringend benötigten Angebote für Kinder, die noch keine drei Jahre alt sind.

60 der insgesamt 80 neuen Kindergarten- beziehungsweise -betreuungsplätze sollen in einem Neubau entstehen, der auf dem Wächterheim-Gelände zwischen Schlierbacher Straße und Jakobstraße geplant ist. Alle 40 U3-Plätze sollen dort im Erdgeschoss untergebracht sein, 20 Plätze für Kinder über drei Jahren im Obergeschoss. Als Standort für die restlichen 20 „normalen“ Betreuungsplätze in einer Ganztagsgruppe ist das Alte Gemeindehaus vorgesehen, das die Stiftung Tragwerk von der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde angemietet hat.

Nun hat die Stiftung Tragwerk für ihre Pläne eine ganze Menge an Zuschüssen bei der Stadt Kirchheim beantragt: So solle die Stadt außer 1,04 Millionen Euro Baukosten der neuen U3-Plätze auch noch die Umbaukosten im Alten Gemeindehaus für die Ganztagsbetreuung zu 50 Prozent bezuschussen. Beides kann sich die Stadtverwaltung vorstellen, wie Gerhard Gertitschke feststellte. Was die Stadtverwaltung dagegen ablehne, das ist ein Zuschuss für die Investitionskosten der Abend- und Nachtbetreuung. Dafür müsse die Stiftung Tragwerk erst den Bedarf nachweisen. Die beantragte Abmangelfinanzierung für die Ganztagsbetreuung im Alten Gemeindehaus sei ebenfalls abzulehnen, weil die Stadt die Betreuung mit einem festen Satz bezuschusse. Der Gemeinderat ist diesen Vorschlägen einstimmig gefolgt.